

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN „W.A.V.E EDM & Industrieprodukte“:

W.A.V.E EDM & Industrieprodukte

Erosion-Lubricating-Parts

Inhaber: Gilles Zapke, Einzelkaufmann, firmierend unter www.zapke-wave.com

Im Birkenwäldchen 33

63225 Langen / Hessen

Telefon: 06103 / 3728494

Fax: 06103 / 3728495

Mobil: 0171-7709053

Steueridentifikation: VAT-ID DE 240183723

Bankverbindung: Postbank Dortmund, BLZ: 44010046, Konto-Nr.: 733865464

IBAN: DE67440100460733865464, BIC: PBNKDEFF

1. Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehungen zwischen W.A.V.E Industrieprodukte und dem Kunden gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

1.1

Kunden im Sinne der hier vorliegenden AGB sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

Als Verbraucher anzusehen ist jede natürliche Person, mit der in Geschäftsbeziehung getreten wird und die zu einem Zweck handelt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer im Sinne dieser AGB ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, mit der in Geschäftsbeziehung getreten wird und die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (z.B. Handeltreibende und Wiederverkäufer mit Gewerbeschein, in besonderen Fällen auch Übungsleiter oder Trainer mit nachgewiesener Lizenz).

1.2.

Gegenbestätigungen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Abweichungen dieser Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn diese von uns schriftlich bestätigt wurden.

Die AGB können auf den Computer des Kunden heruntergeladen oder ausgedruckt werden. Der Kunde erhält nach Abschluss des Bestellvorgangs eine Bestätigung, die diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle Angaben der Bestellung enthält. Unternehmer werden insbesondere auf die Regelungen der §§ 308 1a.) und 308 1b.) BGB n. F. (in Kraft getreten am 29. 07. 2014) hingewiesen.

2. Vertragsschluss

2.1

Unsere Angebote, insb. Produktpräsentationen auf der Website, sind freibleibend. Änderungen in Form, Farbe und/oder Gewicht bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

2.2

Unsere Angebote stellen eine Aufforderung an den Kunden dar, ein Angebot im Rechtssinne abzugeben. Mit der Bestellung der Ware erklärt der Kunde verbindlich, die bestellte Ware erwerben zu wollen.

Die Bestellung erfolgt telefonisch, schriftlich oder per mail.

Wir bestätigen den Zugang der Bestellung schnellstmöglich. Die Bestätigung der Bestellung stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Der Kaufvertrag über den oder die vom Kunden ausgewählten Waren wird erst geschlossen, sobald wir die Kundenbestellung durch die Mitteilung über die Auslieferung bzw. Lieferung der Ware ausdrücklich annehmen.

2.3

Die Zugangsbestätigung ist vom Kunden auf offensichtliche Schreib- und Rechenfehler sowie auf Abweichungen zwischen Bestellung, Bestätigung und Lieferung zu überprüfen. Unstimmigkeiten sind uns vom Kunden unverzüglich mitzuteilen.

Sollte der Kunde innerhalb einer Woche keine Bestätigung erhalten, so hat er uns dies mitzuteilen.

3. Lieferung und Lieferzeit

3.1.

Mit Übergabe an die Transportperson geht die Gefahr für die bestellten Waren, auch bei Teillieferungen, auf den Kunden über. Nimmt der Kunde die gelieferte Ware nicht ab, steht uns nach fruchtlosem Ablauf einer Nachfrist von zwei Wochen das Recht zu, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz zu verlangen. Die gelieferten Waren sind auch in Fällen unerheblicher Mängel vom Kunden unbeschadet seiner Gewährleistungsrechte anzunehmen. Wir liefern die Ware an die angegebene Lieferadresse zu den auf der Website ausgewiesenen Versand- und Verpackungskosten.

3.2

Wir bemühen uns, die bestellte Ware schnellstmöglich nach Vertragsschluss zu senden. Die Lieferzeit kann sich in besonderen Fällen angemessen verlängern.

Sämtliche Lieferfristen gelten nur als annähernd vereinbart, sofern nicht schriftlich ein Fixtermin als verbindliche Zusage vereinbart wurde.

3.3

Höhere Gewalt führt nicht zum Verzug, insbesondere haften wir auch nicht für Verschulden und Verzögerungen durch Vorlieferanten. Teillieferungen sind in einem zumutbaren Umfang zulässig. Dadurch entstehen dem Kunden keine zusätzlichen Kosten für Porto und Verpackung. Wenn der Kunde an einer Teillieferung kein Interesse hat, setzt er uns unverzüglich hiervon in Kenntnis.

4. Fälligkeit, Zahlung und Zahlungsverzug

4.1

Der Kaufpreis ist spätestens mit Zugang der Ware bei dem Kunden fällig. Spätere Fälligkeit bedarf der schriftlichen Vereinbarung.

Rabatte, Skonti u. s. w. müssen schriftlich vereinbart werden.

Wir akzeptieren nur die im Rahmen der Bestellung angebotenen Zahlungsweisen.

4.2

Der Kunde kommt auch in Zahlungsverzug, wenn er die an uns erteilte und auf eine berechnete Forderung von uns hin wahrgenommene Ermächtigung zum Einzug des Rechnungsbetrags von seinem Konto oder seiner Kreditkarte widerruft. Die gesetzliche Regelung des § 286 Abs. 3 BGB, wonach der Schuldner nach 30 Tagen nach Zugang einer Rechnung automatisch in Zahlungsverzug gerät bleibt unberührt.

4.3

Kommt der Kunde in Zahlungsverzug wird unsere Forderung,

- wenn der Kunde Verbraucher ist, ab Verzugseintritt mit 5%-punkten über dem Basiszinssatz der EZB verzinst,

-wenn der Kunde Unternehmer ist, ab Verzugseintritt mit 8%-punkten über dem Basiszinssatz der EZB verzinst; Bei Vertragsschluss ab dem 29. 07. 2014 wird die Forderung ab

Verzugseintritt mit 9%-punkten über dem Basiszinssatz der EZB verzinst (§ 288 II BGB n. F.) und eine Verzugschuld in Höhe von 40,00,- € (§ 288 V BGB n.F.) geltend gemacht.

Die Geltendmachung weitergehender Verzugschäden behalten wir uns in allen Fällen ausdrücklich vor.

5. Widerrufsrecht (nur bei Verträgen, die dem sog. „Fernabsatz“ im Sinne des § 312 d BGB unterliegen)

5.1.

Das Anliegen von uns ist es, dass der Kunde mit jeder Bestellung optimal zufrieden ist. Der Kunde kann jedoch sein Bestellangebot innerhalb von 2 Wochen gegenüber W.A.V.E Industrieprodukte unter folgenden Voraussetzungen widerrufen:

5.2

Der Widerruf ist ohne Angaben von Gründen möglich. Er kann schriftlich, per email oder durch Rücksendung der Ware erklärt werden.

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Nach Ausübung des Widerrufs ist der Kunde zur vollständigen Rücksendung der Ware verpflichtet, wobei er bei einem Bestellwert bis zu 40,- Euro die Kosten der Rücksendung selbst zu tragen hat, es sei denn die gelieferte Ware entspricht nicht der bestellten. Der gezahlte Kaufpreis wird nach Eingang der Ware und vorbehaltlich nachstehender Ziffer 5.3 erstattet.

5.3

Hat der Kunde eine Verschlechterung, den Untergang oder die anderweitige Unmöglichkeit der Warenrückgabe zu vertreten, ist der Warenwert oder die Wertminderung zu ersetzen. Ebenso ist vom Kunden bei einer Ingebrauchnahme, die über die Warenprüfung hinausgeht Wertersatz zu leisten.

6. Eigentumsvorbehalt

Die an den Kunden gelieferte Ware bleibt bis zur vollen Wirksamkeit des Kaufvertrags und bis zur vollständigen Begleichung aller gegen den Kunden bestehenden Ansprüche der W.A.V.E Industrieprodukte unser Eigentum.

7. Gewährleistung

7.1

Ist der Kunde Unternehmer, so sind die kaufrechtlichen Gewährleistungsrechte, mit Ausnahme der Haftung für Vorsatz, ausgeschlossen. Hiervon unberührt bleiben die Rüge- und Untersuchungspflichten gem. § 377 HGB.

Die Abtretung von Gewährleistungsansprüchen ist ausgeschlossen.

Ebenso ist es dem Käufer (Verbraucher ebenso wie Unternehmer) bei einem Weiterverkauf an Dritte untersagt, wegen der gesetzlichen und/oder vertraglichen Gewährleistungsansprüche auf uns zu verweisen.

Für Kunden, die Verbraucher sind, gelten im Übrigen die nachstehenden Vorschriften 7.2 -7.7.

7.2

Ist die gelieferte Ware mangelhaft, ist der Kunde berechtigt, wahlweise die Beseitigung des Mangels durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung zu verlangen. Wir sind jedoch berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Kunde bleibt.

7.3

Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Kunde grundsätzlich nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrages (Rücktritt) verlangen. Bei einer nur geringfügigen Vertragswidrigkeit, insbesondere bei nur geringfügigen Mängeln, steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu.

7.4

Offensichtliche Mängel hat der Kunde innerhalb einer Frist von 8 Tagen, nicht offensichtliche Mängel innerhalb einer Frist von 6 Monaten nach Erhalt der Ware schriftlich mitzuteilen. Für Kunden die Unternehmer sind gilt die Vorschrift des § 377 HGB. Maßgeblich für die Wahrung der Frist ist der Zugang der Mitteilung des entdeckten Mangels bei uns. Unterlässt der Kunde diese Mitteilung, erlöschen die Gewährleistungsrechte. Ebenso erlöschen die Gewährleistungsrechte, wenn uns die Überprüfung des Mangels durch den Käufer nicht gestattet wird. Dies gilt nicht bei Arglist. Die Beweislast für den Zeitpunkt der Entdeckung des Mangels trifft den Kunden.

7.5

Wählt der Kunde wegen eines Rechts- oder Sachmangels nach gescheiterter Nacherfüllung den Rücktritt vom Vertrag, steht ihm daneben kein Schadensersatzanspruch wegen des Mangels zu.

7.6

Wählt der Kunde nach gescheiterter Nacherfüllung Schadensersatz, verbleibt die Ware beim Kunden, wenn ihm dies zumutbar ist. Der Schadensersatz beschränkt sich auf die Differenz zwischen Kaufpreis und Wert der mangelhaften Sache. Dies gilt nicht, wenn W.A.V.E Industrieprodukte die Vertragsverletzung arglistig verursacht hat.

7.7

Garantien im Rechtssinne erhält der Kunde durch uns nicht. Herstellergarantien blieben hiervon unberührt. Insbesondere haften wir nicht bei falschem Behandeln der Ware.

8. Haftung

8.1

W.A.V.E Industrieprodukte wird den Dienst im Rahmen seiner technischen Möglichkeiten betreiben. Wir übernehmen keinerlei Haftung für Verbindungen (sog. Links), auf die direkt oder indirekt verwiesen wird. Da W.A.V.E Industrieprodukte den Inhalt einer Site, die mit einem solchen Link erreicht wird, nicht beeinflussen kann, ist W.A.V.E Industrieprodukte dafür auch nicht verantwortlich.

8.2

Wir haften nur für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen. Im Fall der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir für jedes schuldhafte Verhalten unserer Mitarbeiter.

8.3

Außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit übernimmt W.A.V.E Industrieprodukte keine Haftung für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit und für technische oder elektronische Fehler des Angebots.

8.4

Vorstehende Haftungsbeschränkungen betreffen nicht Ansprüche des Kunden aus Produkthaftung.

9. Nutzungsbedingungen

9.1

W.A.V.E Industrieprodukte verkauft nur an unbeschränkt geschäftsfähige natürliche oder juristische Personen. Die Nutzung durch Minderjährige ist ausgeschlossen.

9.2

Die für die Bestellung erforderlichen Daten, wie Name, Anschrift, Alter, usw. sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

10. Datenschutz

10.1.

Dem Kunden ist bekannt und er willigt darin ein, dass seine für die Auftrags- und Bestellabwicklung notwendigen persönlichen Daten auf Datenträger unter Beachtung des

Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) gespeichert und vertraulich behandelt werden.

10.2

Dem Kunden steht das Recht zu, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Wir verpflichten uns für diesen Fall zur sofortigen Löschung der persönlichen Daten, es sein denn ein Bestellvorgang ist nicht vollständig abgewickelt.

10.3

Bei der Kommunikation per email kann die vollständige Datensicherheit von W.A.V.E Industrieprodukte nicht gewährleistet werden, so dass bei vertraulichen Informationen der Postweg empfohlen wird.

11. Aufrechnung

Das Recht zur Aufrechnung besteht nur, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von uns ausdrücklich schriftlich anerkannt sind. Ein Zurückbehaltungsrecht besteht nur, soweit die Ansprüche auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruhen.

12. Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Wir behalten uns vor, diese AGB jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern oder zu ergänzen. Solche Änderungen gelten nicht für bereits getätigte Bestellungen. Auf etwaige Änderungen und Ergänzungen dieser AGB wird der Kunde jeweils gesondert hingewiesen. Die geänderten bzw. ergänzten AGB finden erst Anwendung, wenn der Kunde die Leistungen von W.A.V.E Industrieprodukte nach Erhalt des Hinweises erneut nutzt.

13. Schlussbestimmungen

13.1

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts, auch wenn aus dem Ausland bestellt wird.

13.2

Ist der Kunde Unternehmer ist ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesem Vertrag Langen/Hessen. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klage nicht bekannt ist.

13.3

Ergänzungen und Nebenabreden zu diesen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.

13.4

Sollte eine oder mehrere Klauseln dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt.